

# Changing Persistent Depressive Disorder

## Wofür steht ChangePDD?

... Depressive Erkrankungen verlaufen bei einem Drittel aller Fälle chronisch. Oft haben Betroffene bereits mehrere Therapien im Verlauf des Lebens erhalten, die nicht ausreichende Wirkung gezeigt haben.

## Change PDD

Diese klinische Studie soll dazu beitragen, die Psychotherapie chronisch depressiver Patient\*innen zu verbessern. Sie hilft, unser Wissen über die Wirkweise von Psychotherapien zu erweitern, um eine Anpassung der Behandlung auf die individuellen Bedürfnisse zu ermöglichen.

Diese Studie wird gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

## Was sind die Ziele dieser Studie?

Ziel ist es, bei Patient\*innen mit chronischer Depression, welche auf andere Therapieversuche bisher nicht ausreichend angesprochen haben, die Wirksamkeit eines spezifisch für diese Erkrankung entwickelten Psychotherapie (genannt ‚CBASP‘) mit einer bereits etablierten Psychotherapie (genannt ‚BA‘) zu vergleichen.

Bei Teilnahme erhalten Sie ein intensives psychotherapeutisches (teil)stationäres und ambulantes Therapieprogramm von einem eigens dafür geschulten Behandlungsteam.

Zudem leisten Sie einen wertvollen Beitrag in der langfristigen Verbesserung der Behandlung der chronischen Depression. Melden Sie sich gerne bei Interesse!

### Kontakt:

Studienleitung: Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier

Dipl.-Psych. Maike Hollandt,  
Selin Demir, M. Sc.

Lehrstuhl für Klinische Psychologie und  
Psychotherapie  
Franz-Mehring Str. 47  
17487 Greifswald

Tel: 03834 420 3718

E-mail: [eva-lotta.brakemeier@uni-greifswald.de](mailto:eva-lotta.brakemeier@uni-greifswald.de)  
und [changePDD@uni-greifswald.de](mailto:changePDD@uni-greifswald.de)

Zentrumsleiter der Studienzentren

Prof. Dr. Philipp Sterzer  
(Berlin: [philipp.sterzer@charite.de](mailto:philipp.sterzer@charite.de))

PD Dr. Philipp Klein  
(Lübeck: [philipp.klein@uksh.de](mailto:philipp.klein@uksh.de))

Prof. Dr. Kai Kahl  
(Hannover: [kahl.kai@mh-hannover.de](mailto:kahl.kai@mh-hannover.de))

Prof. Dr. Tilo Kircher  
(Marburg: [psychiatrie@med.uni-marburg.de](mailto:psychiatrie@med.uni-marburg.de))

Prof. Dr. Frank Padberg  
(München: [frank.padberg@med.uni-muenchen.de](mailto:frank.padberg@med.uni-muenchen.de))

Prof. Dr. Andreas Fallgatter  
(Tübingen: [andreas.fallgatter@med.uni-tuebingen.de](mailto:andreas.fallgatter@med.uni-tuebingen.de))

Mehr erfahren:

[www.psychologie.uni-greifswald.de/changepdd/](http://www.psychologie.uni-greifswald.de/changepdd/)

[www.psychologie.uni-greifswald.de](http://www.psychologie.uni-greifswald.de)



## Was erwartet Sie?

Eine 10-wöchige stationäre Behandlung mit einem der beiden spezifischen Behandlungsprogramme.

Falls Ihre Klinik dies anbietet, können Sie in 5 dieser Wochen auch tagesklinisch behandelt werden.

Anschließend 6 Wochen ambulante Behandlung durch eine Gruppentherapie.

Zwölf Monate später werden wir Sie zu einer Nachbefragung einladen.

In regelmäßigen Abständen erfolgen zudem Studienvisiten, in welchen Sie u.a. zu Ihren Symptomen und Wohlbefinden befragt werden.

## Was sind BA und CBASP?

BA (Behavioral Activation): bewährte Depressions-Psychotherapie, Variante der etablierten Kognitiven Verhaltenstherapie, Schwerpunkt Verhaltensaktivierung

CBASP (Cognitive Behavioral System of Psychotherapy): neue Psychotherapie für die chronische Depression, integriert Strategien aus verschiedenen Psychotherapien, Schwerpunkt: Beziehungen

## Wie teilnehmen?

Sie können sich sehr gerne bei der Studienleitung oder direkt bei den entsprechenden Kliniken (s. Kontakt) mit dem Wunsch melden, an der Studie teilzunehmen.

In einem ersten Gespräch stellen wir fest, ob Sie für unsere Studie geeignet sind.

## Warum teilnehmen?

Mit einer Teilnahme an dieser Studie helfen Sie uns, die chronische Depression besser zu verstehen und zu behandeln. Zudem profitieren Sie durch

...

- Keine wochenlange Wartezeit bis zur Aufnahme in eine Klinik
- Wertvolle, umfassende Diagnostik Ihrer Probleme während der gesamten Behandlung
- Eine intensive psychotherapeutische Depressions-Behandlung
- Teilnahme an einer ambulanten Gruppentherapie nach Entlassung zur Aufrechterhaltung Ihrer Erfolge und Rückfallprävention
- Eingebunden sein in eine größere wissenschaftliche Studie mit engmaschiger Betreuung durch geschultes Personal, das stets für Sie ansprechbar ist.